



## VOLKSTRAUERTAG

Werte Mitbürgerinnen und Mitbürger, der diesjährige Volkstrauertag steht ganz im Rückblick und Gedenken an das Ende des 1. Weltkrieges vor 100 Jahren, der etwa 8,5 Millionen Tote und mehr als 21 Millionen Verwundete gefordert hatte.

Am 11. November 1918 endete für das Deutsche Reich im Wald von Compiègne bei Paris dieser schreckliche Erste Weltkrieg.

Deutschland kämpfte seit 1914 mit seinen Verbündeten unter anderem gegen Frankreich, Großbritannien, Russland und seit 1917 auch gegen die USA.

Im Herbst 1918 drohte der deutschen Kriegswirtschaft der Zusammenbruch und es scheiterte auch die letzte deutsche Offensive.

Am Vormittag des 11. November 1918 unterschrieben Staatssekretär Matthias Erzberger und der französische Marschall Ferdinand Foch das Waffenstillstandsdokument, das am selben Tag in Kraft trat.

Die deutschen Truppen räumten danach die besetzten Gebiete - und auch Elsass-Lothringen, das seit 1871 zum neu gegründeten Deutschen Reich gehörte.

Sicherlich, es gibt keine Zeitzeugen dieser schrecklichen Zeit mehr.

Die Stimmen von damals schweigen.

Und doch soll uns dieses Ereignis gerade heute eindringliche Mahnung sein.

Aus den Geschehnissen dieser Zeit und den Verhaltensmustern und den verhängnisvollen Mechanismen der Vergangenheit spüren wir die Notwendigkeit, mit allergrößtem persönlichen Einsatz ähnliche Ereignisse zu verhindern und für den Frieden einzutreten.

Die Erinnerung an all diese Toten der beiden Weltkriege, an die vielen Toten unserer heutigen Zeit infolge von Gewaltherrschaft, Terror und Krieg, all dieses große persönliche Leid vieler, vieler Menschen, diese ist uns Auftrag, unserer eigenen Verantwortung gerecht zu werden, und einen Ausweg in einem friedlichen Zusammenleben der Völker und der Menschen zu suchen.

Die Würde und die Unversehrtheit jedes einzelnen Menschen möge uns hierbei Richtschnur sein.

Unter diesem Focus haben die Gedenkfeiern zum Volkstrauertag auch eine ganz hohe Aktualität.

Leider herrscht auch heute, mehr als 70 Jahre nach dem Ende des Zweiten Weltkrieges kein Frieden auf der Welt.

Kriege bestimmen auch unser jetziges Jahrhundert.

Die Gegenwart, auch auf dem europäischen Kontinent, ist ein trauriges Beispiel dafür, dass Krieg, Gewalt, Terror, Verletzung der Menschenrechte, Vorurteile, Intoleranz und Rechthaberei heute immer noch aktuell sind.

Am 18. November 2018 begehen wir den diesjährigen Volkstrauertag.

Ich darf Sie alle recht herzlich zu den jeweiligen Gedenkfeiern in unserer Kernstadt Vöhringen und in den Stadtteilen Illerberg/Thal und Illerzell einladen.

Karl Janson  
1. Bürgermeister  
Stadt Vöhringen

### Bekanntmachungen der Stadt

#### Gottesdienste und Gedenkfeiern zum Volkstrauertag 2018

Samstag, 17. November 2018

##### Illerberg/Thal

18.30 Uhr Vorabendgottesdienst in der katholischen Pfarrkirche „St. Martin“ Illerberg

19.30 Uhr Gedenkfeier am Kriegerehrenmal an der katholischen Pfarrkirche „St. Martin“ Illerberg

Sonntag, 18. November 2018

##### Illerzell

9.00 Uhr Sonntagsgottesdienst in der katholischen Pfarrkirche „St. Ulrich“ Illerzell

10.00 Uhr Gedenkfeier am Kriegerehrenmal auf dem Dorfplatz Illerzell

##### Vöhringen

10.15 Uhr Sonntagsgottesdienst in der katholischen Stadtpfarrkirche „St. Michael“ Vöhringen

11.15 Uhr Gedenkfeier am Kriegerehrenmal an der Marienkirche Vöhringen

#### Buchpräsentation „Familie Eckstein“

Vor 80 Jahren ließen sich die aus dem südlichen Odenwald stammenden Gebrüder Johannes, Richard und Markus Eckstein mit ihren Familien in Vöhringen nieder.

Die Gebrüder Eckstein waren professionelle Musiker.

Zu ihrer Zeit wurde fast die gesamte Unterhaltungsmusik, in Gasthäusern, aber auch im Radio, noch live gespielt.

Mit ihrer „Tanz- und Unterhaltungs-Kapelle“ übernahmen die Ecksteins Engagements in ganz Süddeutschland, bis in den Tiroler und Thüringer Raum.

Mit dem „Auschwitz-Erlaß“ Heinrich Himmlers war Ende 1942 das Schicksal der deutschen Sinti besiegelt.

Auch das der Familie Eckstein.

Am 8. März 1943 wurden sie polizeilich zum Vöhringer Bahnhof geführt und von dort aus nach Auschwitz deportiert.

Die Brüder Eckstein, ihre Ehefrauen und 13 ihrer Kinder und Enkel wurden in Auschwitz und anderen Lagern ermordet.

70 Jahre nach diesem empörenden Ereignis wurden in der Stadt Vöhringen in der Ulmer Straße 22 sog. „Stolpersteine“ für die Ecksteins verlegt.

Die Stolpersteine sind ein Projekt des Künstlers Gunter Demnig, welches er im Jahr 1992 begonnen hatte.

Mit im Boden verlegten kleinen Gedenktafeln soll an das Schicksal der Menschen erinnert werden, die in der Zeit des Nationalsozialismus (NS-Zeit) verfolgt, ermordet, deportiert, vertrieben oder in den Suizid getrieben wurden.

75 Jahre nach der Deportation und Ermordung der Ecksteins hat der Anton H. Konrad Verlag Weißenhorn mit dem Autor Walter Wuttke ein Erinnerungsbuch publiziert.

Wir laden Sie – auch im Namen des Anton H. Konrad Verlags – recht herzlich zur Buchpräsentation am **Freitag, 16. November 2018, 17.00 Uhr Vöhringen, Hettstedter Platz 2, Kulturzentrum „Wolfgang-Eychmüller-Haus“ Oberes Foyer**, ein.



Karl Janson  
1. Bürgermeister  
Stadt Vöhringen

#### Erich von Däniken: 50 Jahre ERINNERUNGEN AN DIE ZUKUNFT

Der Schweizer Autor Erich von Däniken, der mit seinen Aussagen zur Präastronautik weltweit bekannt wurde, gastiert anlässlich seines 50-jährigen Jubiläums am Samstag, 17. November 2018, 19.00 Uhr, im Vöhringer Kulturzentrum „Wolfgang-Eychmüller-Haus“.

Erich von Dänikens erstes Sachbuch „Erinnerungen an die Zukunft“ erschien im Februar 1968. Sechs Wochen später stand der Titel auf Platz eins sämtlicher deutscher Bestsellerlisten. Das Buch wurde in 32 Sprachen übersetzt und in den USA brach laut der New-York Times ein neuer Virus aus: Dänikenitis.

50 Jahre sind inzwischen vergangen und Erich von Däniken publizierte 40 weitere Titel, in denen es stets um denselben Grundgedanken ging: Erhielten unsere Urväter Besuch aus dem Weltall? Welche Indizien gibt es, welche Beweise unterstützen diese Hypothese? Was stimmt nicht mit der großen Pyramide in Ägypten?

Die Gedanken Erich von Dänikens sind inzwischen weltumspannend geworden.

In seinem Vortrag präsentiert er seine neuesten Erkenntnisse und untermauert diese mit Bildern, Filmausschnitten und Computeranimationen.

Die Zuschauer lernen das Staunen wieder.

Karten für die Multivisionsshow gibt es bei der VR-Bank in Vöhringen, der Bücherwelt Senden, Buch & Musik in Illertissen, der Blende 22 in Neu-Ulm, im ServiceCenter in Ulms Neuer Mitte sowie im Internet unter [www.reservix.de](http://www.reservix.de) und an der Abendkasse.



Bild © Erich von Däniken

#### Konzert des Ulmer Chores „Kontrapunkt“ Es ist noch Zukunft da

Der Chor „Kontrapunkt“ gastiert am 18.11.2018, 18.00 Uhr, mit einem gesellschaftspolitischen Programm im Kulturzentrum „Wolfgang-Eychmüller-Haus“.

Es wird unter anderem Chorliteratur von Künstlern wie Michael Jackson, Konstantin Wecker, Rio Reiser, Bertold Brecht vorgestellt. Außerdem wird in unterschiedlichsten Sprachen gesungen und vieles choreographisch unterlegt.

#### „Wo führt die Zukunft hin?“

##### Haben wir eine Zukunft?

##### Fürchten wir die Zukunft oder

##### Wollen wir sie mitgestalten?

Diese Fragen stellt sich schon seit Urzeiten jede Generation. Entsprechend bewegt sich der Chor bei der Suche nach Antworten nicht nur in der Zukunft, sondern auch in der Vergangenheit.

In einer Welt, in der die Einen sich fragen, wie sie den heutigen Tag überleben sollen und die Anderen sich auf deren Kosten Reichtümer anhäufen, in der die Einen weg sehen und die Anderen ratlos sind, will der Chor Kontrapunkt mit seinen Liedern die Zukunft bewegen – frei nach dem Motto

#### Stell dir vor, die Zukunft wird wunderbar und du bist schuld“

Karten für den Abend gibt es im Vorverkauf bei der VR-Bank in Vöhringen, Buch&Musik in Illertissen, der Bücherwelt in Senden, Blende 22 in Neu-Ulm, dem ServiceCenter in Ulms Neuer Mitte sowie im Internet unter [www.reservix.de](http://www.reservix.de).



#### Kirchenverwaltungswahl 2018

Am 18. November dieses Jahres findet nach der Vorgabe des Diözesanbischofs Dr. Konrad Zdarsa in allen Kirchengemeinden der Diözese, so auch in der Pfarreiengemeinschaft Vöhringen die Neuwahl der Kirchenverwaltung statt.

Als Organ der Kirchenstiftung hat sie eine besondere Bedeutung bei der Verwaltung des Stiftungsvermögens und bei der Wahrnehmung der vielfältigen Aufgaben zur Sicherung und Unterstützung des ortskirchlichen Lebens.

Die näheren Einzelheiten und die jeweiligen Kandidaten in den einzelnen Pfarreien können Sie dem Pfarrbrief der Pfarreiengemeinschaft Vöhringen entnehmen.



#### Fundsachen

Beim Fundamt der Stadt Vöhringen wurde im Zeitraum vom 01.11. – 06.11.2018 folgender Fundgegenstand abgegeben:

##### • Armreif

Der Eigentümer wird gebeten, sich zu den üblichen Öffnungszeiten im Bürgerbüro zu melden.

Nutzen Sie auch die Möglichkeit im Internet tagsaktuell nach abgegebenen Gegenständen zu suchen.

[www.voehringen.de](http://www.voehringen.de), Rubrik: Fundsachen Onlinesuche

#### Wochenmarkt in Vöhringen

Der Vöhringer Wochenmarkt findet jeden Samstag von 7.00 Uhr bis 12.00 Uhr auf dem Hettstedter Platz statt.

Aufgrund des erweiterten Angebotes hat der Markt wesentlich an Attraktivität gewonnen.

Besuchen Sie unseren Vöhringer Wochenmarkt, damit dieser auch zukünftig dieses breite Angebot bereitstellen kann und für alle ein erfrischendes Erlebnis ist.



#### Bekanntmachungen anderer Behörden und Einrichtungen

#### Musikschule Dreiklang

##### „ein Tag für Geist und Sinn“

Sonntag, 18. Nov. 2018 von 10.00 – 16.30 Uhr im Josef-Cardijn-Haus

##### Programm:

**09:45** Begrüßung und Vorstellung 10.00 Der Schultergürtel ist ein „Knotenpunkt“ in unserem Körper – oft verspannt und nicht durchlässig genug für eine angenehme Körperhaltung und entspannte Armbewegungen. In diesem Workshop lernen wir unsere lebendige Anatomie kennen. Mithilfe von Atemübungen lassen wir den Atem fließen und erfahren in Bewegungsübungen alleine und zu zweit, wie unser Schultergürtel freier und unsere alltäglichen Armbewegungen leichter werden können. Wir lernen zwischen notwendigen und unnötigen Spannungen zu unterscheiden und unsere Bewegungen wieder fließen zu lassen.

**12.15** Imbiss und Gespräche mit Erfahrungsaustausch

**13.00** Das Skelett ist die Grundlage unseres Körpers und trägt uns. Es gibt uns eine Verankerung und hilft uns, präsent und lebendiger zu sein. Mithilfe von Körperreisen und einfachen Bewegungsübungen alleine und in der Gruppe lernen wir seine Struktur kennen und erforschen seine Bewegungsmöglichkeiten. Unsere Bewegungen werden klarer und leichter.

**14.30** Kaffee oder Tee

**15:00** Die Kunst der Veränderung - Alexander-Technik. Das heutige Leben, sei es in Beruf, Familie oder Schule, birgt zahlreiche hohe Anforderungen und eine beträchtliche Hektik, auf die wir oftmals mit körperlicher Anspannung und innerem Stress reagieren. So entwickeln wir häufig Gewohnheiten in der Art und Weise, wie wir uns bewegen und wie wir denken, wie wir sitzen oder stehen, lesen, schreiben oder sprechen, die mit zu starker Muskelanspannung, innerer Unruhe oder anderen ungünstigen Reaktionen verbunden sind.

**16:30** Abschluss

Teilnahmegebühr:

Einzelpersonen: 30,00 €  
Paare: 50,00 €

#### Babycafé Vöhringen

NEU ab 06. November 2018

jeden Dienstag

9.00 bis 10.30 Uhr

Sperberweg 2

89269 Vöhringen,



Herzlich willkommen im Babycafé Vöhringen

Für alle (werdenden) (Groß-) Eltern

mit ihren Kindern bis ca. 1 ½ Jahren.

Gemeinsam spielen, Erfahrungen austauschen, miteinander frühstücken, andere Familien kennen lernen, Tipps für ein entspanntes Leben mit Kind erhalten...

Unsere Termine 2018/2019:

(außerhalb der bay. Ferien.)

kostenfrei & ohne Anmeldung

#### Kontakt und Rückfragen:

Silke Echter

Leitung Familienstützpunkt



Sperberweg 2  
89269 Vöhringen  
0151/61 56 17 08  
familienstuetzpunkt@voehringen.de

## Ein offenes Ohr für Fragen:



Barbara Kögel  
Familien-Gesundheits- & Kinder-  
krankenpflegerin (BIFH)  
barbara.koegel@gmx.de  
gefördert von:



## Verband Pflegehilfe

### Informationstag – Daheim statt Heim

Am 24.11.2018 findet erstmals ein Informationstag des Verbands Pflegehilfe zu dem Thema „Pflege zu Hause“ statt.

Eine Pflegesituation stellt Pflegebedürftige und deren Angehörige vor eine große emotionale und organisatorische Herausforderung. Dabei wünschen sich alle Beteiligten ihre Liebsten im Kreis der Familie zu haben. Doch in den seltensten Fällen ist es Angehörigen möglich die Pflege selbst zu übernehmen.

Dennoch gibt es für die betroffenen Personen Möglichkeiten in der vertrauten Umgebung wohnen zu bleiben. Der Verband Pflegehilfe veranstaltet am 24.11.2018 einen Informationstag rund um das Thema Pflege zu Hause. Interessierte können sich u.a. zu folgenden Themen kostenlos beraten lassen: 24-Stunden-Pflege, Stundenweise Seniorenbetreuung, Ambulante Pflegedienste.

Die Mitarbeiter aus der Beratung sind von 8.00 bis 20.00 Uhr unter der bundesweiten Rufnummer **06131 / 83 82 160** kostenfrei für Sie da. Weitere Informationen auch auf der Verbands-Homepage unter [www.pflegehilfe.org](http://www.pflegehilfe.org).

### Pressekontakt:

Verband Pflegehilfe  
Melissa Kroppe  
Parcusstraße 8  
55116 Mainz  
06131 / 83 82 164  
[info@pflegehilfe.de](mailto:info@pflegehilfe.de)  
<http://www.pflegehilfe.org>

## Notariatssprechstunde im Rathaus Vöhringen

Besprechungen im Rathaus in Vöhringen sind grundsätzlich mittwochs von 9.30 Uhr bis 10.30 Uhr möglich.

Dies erfordert jedoch wegen etwaiger anderer Termine vorab eine kurze telefonische Terminvereinbarung mit dem Notariat Illertissen (07303/2084).

Dr. Kössinger  
Notar

## Standesamtliche Nachrichten

### Jubilare

Wir freuen uns, nachstehenden Mitbürgern die herzlichsten Glückwünsche zum Geburtstag übermitteln zu dürfen:

am 15.11.2018, Horoba Hildegard, Vöhr.-Illerzell

**80 Jahre**

am 15.11.2018, Siminas Edeltraud, Vöhr.-Illerberg

**80 Jahre**

am 19.11.2018, Mader Hedwig, Vöhringen

**93 Jahre**

am 20.11.2018, Grimm Mathilde, Vöhringen

**80 Jahre**

### Ehejubiläum

Wir freuen uns, dem Ehepaar Hagmeier Hans und Barbara, Vöhr.-Illerberg, am 16.11.2018 die herzlichsten Glückwünsche zum silbernen Ehejubiläum übermitteln zu dürfen.

### Sterbefälle

Huber Helmut, 82 Jahre, verstorben am 16.10.2018, zul. wohnh. in Vöhringen

Schmidt-Forsch Nelly, 95 Jahre, verstorben am 29.10.2018, zul. wohnh. in Vöhringen

### Aus dem Stadtrat

Primärer Gegenstand der Erörterung und Beschlussfassung in der Sitzung des Haupt- und Umweltausschusses war Entscheidung über die Beibehaltung des bisherigen Systems über den Wertstoffhof oder über die Einführung eines Holsystems („Gelber Sack“ / „Gelbe Tonne“).

Herr Bürgermeister Janson weist eingangs darauf hin, dass die Thematik schon mehrfach im Haupt- und Umweltausschuss diskutiert worden sei und sich die Gremiumsmitglieder stets unisono für die Beibehaltung des bewährten Bringsystems auf dem Wertstoffhof ausgesprochen habe.

Aufgrund der ab 1. Januar 2019 geltenden Neufassung des Verpackungsgesetzes sei es erforderlich, hierüber erneut die Sachlage zu erörtern und zu entscheiden.

Die Rückmeldungen der Landkreismunicipien dienen als Grundlage für die anstehenden Verhandlungen des Abfallwirtschaftsbetriebes des Landkreises Neu-Ulm (AWB) mit dem Dualen System Deutschland (DSD).

Im Weiteren stellt Frau Leher, städtisches Umweltamt, die Vor- und Nachteile der jeweiligen Systemarten dar.

Bezüglich des Wertstoffhofes erweist es sich als vorteilhaft, dass nahezu 100% verwertbare Verkaufsverpackungen erfasst werden, es ist eine direkte Entsorgung der anfallenden Menge für den Bürger möglich, das Ortsbild wird nicht durch Holsysteme beeinträchtigt, es fallen auch keine Kosten für feilbefüllte „Gelbe Säcke“ an.

Andererseits werden weniger Verpackungen erfasst und verwertet, der Wertstoffhof ist personalintensiv und macht auch die Anfahrten zu diesem nötig.

Der sog. „Gelbe Sack“ benötigt weniger Platz als die „Gelbe Tonne“, er beeinträchtigt aber ganz erheblich das Stadtbild, bedingt je nach Witterung sind Geruchsbelästigungen zu beklagen, es fällt zusätzlich Kunststoffabfall an, bei starken Winden werden die Säcke oftmals auf die Straße geweht, Tiere reißen den „Gelben Sack“ auf.

Die „Gelbe Tonne“ wiederum benötigt mehr Platz, andererseits ermöglicht die „Gelbe Tonne“ eine leichtere und saubere Lagerung, führt ebenfalls zu keinen Geruchsmissionen, sie beeinträchtigt auch nicht das Stadtbild.

In der folgenden Aussprache werden die derzeitigen Anlieferungsmöglichkeiten und Öffnungszeiten auf dem Vöhringer Wertstoffhof als sehr gut bezeichnet.

Auffallend sei lediglich der deutliche Mengenunterschied beim Bringsystem auf dem Wertstoffhof von „nur“ ca. 9 kg pro Einwohner/Jahr gegenüber dem Holsystem „Gelber Sack“ von ca. 29 kg pro Einwohner/Jahr.

Im Ergebnis der Beratungen sprechen sich die Gremiumsmitglieder dennoch dafür aus, am gegenwärtigen Bringsystem auf dem Wertstoffhof so lange wie möglich weiterhin festzuhalten.

Sollten die Einnahmen des Dualen System Deutschland für die Anlieferung der Wertstoffe allerdings weiterhin zurückgehen – zuletzt betragen diese ca. 12.000 €/Jahr –, werde man wohl nicht umhin kommen, auf ein Holsystem umzusteigen.

Dabei werde aber der „Gelben Tonne“ eindeutig der Vorrang gegenüber einem „Gelben Sack“ gegeben.

Der sog. „Gelbe Sack“ beeinträchtigt erheblich das gesamte Stadtbild.

### Mit 12 zu 1 Stimmen sprechen wurde folgender Beschluss gefasst:

„Die Stadt Vöhringen hält am bisherigen Erfassungssystem (Wertstoffhof) weiterhin fest.“

Sollte sich bei den Verhandlungen des Abfallwirtschaftsbetriebes des Landkreises Neu-Ulm mit dem neuen Vertragspartner für Verkaufsverpackungen herausstellen, dass dies nicht mehr möglich ist, würde die Stadt Vöhringen der Einführung einer „Gelben Tonne“ den Vorzug vor der Einführung eines „Gelben Sacks“ geben.“

### Informatives aus dem Stadtgebiet

#### Bäume prägen das Stadtbild

Bäume in unserer Stadt Vöhringen erfüllen wichtige Funktionen für das Stadtbild, aber auch für die Stadtdurchgrünung, das Stadtklima und für den Biotop- und Artenschutz.

Jedes Jahr im Herbst, wenn die Bäume ihre Früchte und Blätter fallen lassen, und uns damit so einiges an Arbeit bereiten, wird uns bewusst, wie viele Bäume um uns herum wachsen.

Das ist auch gut so, denn Bäume sind unverzichtbar für uns und unsere Umwelt.

Bäume sind ein wichtiger Lebensraum für Vögel und andere Wildtiere in der Stadt.

In Astgabeln werden Nester gebaut und Baumhöhlen dienen als Verstecke für Eichhörnchen, Fledermäuse und weitere Säugetiere.

Bäume sind Nahrungsquelle für Menschen und Tiere.

Im Frühjahr bieten die Blüten ein reichhaltiges Angebot für Bienen, Hummeln und andere Insekten.

Im Herbst können die verschiedensten Früchte geerntet werden.

Wir Menschen genießen in dieser Zeit Äpfel und Birnen.

Für die Tiere wiederum ist diese große Vielfalt an Nüssen, Beeren, Samen etc. entscheidend, dass sie wohlbehalten über den Winter kommen.

Gerade in dicht besiedelten Stadtgebieten haben Bäume eine besondere Bedeutung.

Durch die Photosynthese verbessern sie die Luftqualität indem sie Kohlenstoffe binden und Sauerstoff produzieren.

Auch Staub und andere Partikel aus der Luft werden gefiltert.

Bäume in der Stadt unterstreichen vor allem aber, wie dargestellt, das Stadtbild und tragen damit positiv zur Architektur der Stadt bei.

Sie gliedern und beleben den Straßenraum und verbinden die Freiräume zwischen den Gebäuden.

Aber auch die technischen Funktionen von Bäumen sind nicht zu vergessen.

So helfen sie beispielsweise im Straßenraum, das Spiegeln und Blenden durch Sonnenlicht zu reduzieren.

Gerade an heißen Tagen, ist der Schatten unter einem Baum durch nichts zu ersetzen.

Doch nicht nur an warmen Tagen bietet ein Baum uns Menschen Schutz. Starker Wind, Regen oder Hagel wird durch einen Baum ebenfalls zurückgehalten und trägt zum Schutz von Menschen, Tieren und Gebäuden bei.

Auch wenn wir uns manchmal ärgern über die vielen Blätter, Samen und Früchte, die uns in dieser Jahreszeit meist täglich Arbeit machen, so werden wir doch belohnt, wenn an grauen Nebeltagen die Bäume mit ihren bunten Blättern alles um uns herum in ein buntes und fast goldenes Farbenbild tauchen.



#### Energienutzungsplan der Stadt Vöhringen

Die Stadt Vöhringen hatte im Jahr 2015 das Institut für Systemische Energieberatung an der Hochschule Landshut mit der Erstellung eines Energienutzungsplanes beauftragt.

Dieser Energienutzungsplan ist von Juni 2015 bis Januar 2016 erstellt worden.

Schwerpunkt waren hierbei die konkrete Energie- und CO<sub>2</sub>-Bilanz, wie viel Energie wird bereits durch Erneuerbare bereitgestellt, welche CO<sub>2</sub>-Emissionen ergeben sich daraus, welche energiepolitischen Ziele könnte die Stadt Vöhringen sich bis zum Jahre 2022 setzen, ....

Hierbei wurden grundsätzlich 25 denkbare Maßnahmen in der Stadt Vöhringen erörtert.

Infogedessen ist die Stadt Vöhringen ferner einem kommunalen Energieeffizienznetzwerk beigetreten, Ziel des kommunalen Energieeffizienznetzwerks ist es innerhalb der dreijährigen Netzwerkarbeit einerseits von den Erfahrungen der anderen Kommunen im Bereich der Energieeinsparung und Energieeffizienzsteigerung zu profitieren und damit voneinander zu lernen.

Andererseits sollen durch eine systematische Datenerfassung sowie Energieberatung zu den einzelnen Liegenschaften der Kommunen mögliche Energieeinsparmaßnahmen aufgezeigt und detailliert betrachtet werden.

Auf Basis dieser Energieberatung sollen innerhalb der Projektlaufzeit möglichst viele Projekte umgesetzt und damit die Energiekosten reduziert und CO<sub>2</sub>-Emissionen eingespart werden.

Zwischenzeitlich fand bereits das sechste Treffen statt.

Hierbei standen Fachvorträge zu den Themen „Strom- und Wärmecontracting sowie Wirtschaftlichkeitsrechnung“ im Focus der neuen Teilnehmerkommunen.

Als gastgebende Kommune fungierte die Gemeinde Gilching, die bereits umgesetzten Maßnahmen zur Steigerung der Energieeffizienz, wie beispielweise die Installation von PV-Anlagen auf kommunalen Liegenschaften, das Schulenergiekonzept, die Nahwärme Argelsried sowie das Energiekonzept für die Gilchinger Glatze vorstellte.

Schwerpunkt des Netzwerktreffens waren diesmal die Themen Strom- und Wärmecontracting sowie Wirtschaftlichkeitsrechnung, da der aktuelle Schwerpunkt in der Netzwerkarbeit in den einzelnen Kommunen in der weiteren Detaillierung und Umsetzung der durch das ISE vorgeschlagenen Maßnahmen für die jeweiligen kommunalen Liegenschaften liegt.

Im Anschluss hielt Frau Schneider von der Firma Naturstrom AG einen Fachvortrag zum Thema „Strom- und Wärmecontracting“.

Frau Schneider zeigte insbesondere auf, wie Kommunen zur Realisierung von Contractingmodellen sowohl im Bereich der Wärme- als auch im Bereich der Stromversorgung vorgehen könnten und verdeutlichte die Vorgehensweise anhand verschiedener Projektbeispiele.

Von gleicher Wichtigkeit war das Thema „Wirtschaftlichkeitsrechnung“, welches von Frau Prof. Denk vom Institut für Systemische Energieberatung (ISE) erläutert wurde. Frau Prof. Denk veranschaulichte die Vorgehensweise der Bewertung von Investitionsprojekten einerseits theoretisch anhand finanzwirtschaftlicher Kennzahlen und andererseits praktisch anhand beispielhafter Projekte.

Dies war insofern für die Kommunen von besonderem Interesse, da jetzt im zweiten und dritten Jahr möglichst viele Projekte zur Steigerung der Energieeffizienz in den kommunalen Liegenschaften wirtschaftlich umgesetzt werden sollen.

Abgerundet wurde das Netzwerktreffen durch die Besichtigung des modernen Rathauses in Gilching, welches einerseits mit Passivhauselementen erbaut und andererseits mit einer Wärmepumpe sowie einer Grundwasserkühlung und einer PV-Anlage ausgestattet worden ist.

Das nächste Netzwerktreffen wird an der Hochschule Landshut stattfinden und eine erste Bilanz über die dann knapp zweijährige Netzwerkarbeit ziehen.

Zudem sollen die weiteren Maßnahmen, die in den einzelnen Kommunen im verbleibenden dritten Netzwerkjahr umgesetzt werden sollen, aufgezeigt werden.



#### Vöhringer Musikanten-Express 2018

Als ein großes musikalisches Schaufenster mit vielen herausragenden musikalischen Beiträgen und viel Witz und Humor präsentierte sich der diesjährige vom Akkordeon-Club Vöhringen veranstaltete Vöhringer Musikanten-Express unter der Schirmherrschaft von Herrn Bürgermeister Karl Janson.

Max Harder, der Cheforganisator dieser Veranstaltung, freute sich über den zahlreichen Besuch im Vöhringer Kulturzentrum und die sehr gelungenen Darbietungen.

Im Jahre 2020 ist bereits eine weitere Auflage dieser erfolgreichen Veranstaltung terminiert.

Hansy Vogt sorgte als versierter Moderator, Comedian und Bauchredner sowie als Frau Wäber von Beginn an für eine tolle Stimmung.

Er wusste als Entertainer viel Witz und Charme zu versprühen und die Gäste von Beginn an zu begeistern.

Dies gelang nicht weniger Ingrid & Steirerboys mit Harmonika-Weltmeister Rene Kogler bestens, denen die große Musizierfreude an diesem Nachmittag gleich anzusehen war.

Ingrid Wechselberger wurde vor kurzem ausgezeichnet mit dem Titel „Stimmenstärkste Jodlerin Österreichs“ und war gemeinsam mit Ihrem Ehemann Karl-Heinz Siegerin der Krone der Volksmusik.

Sohn Rene Kogler ist in Vöhringen als Harmonika-Weltmeister beim Publikum schon bestens bekannt und wusste mit seiner Steirischen Harmonika das Publikum zu oftmals spontanem Beifall hinzureißen.

Er ist ein wahrer Könnler auf diesem Instrument.

Dem wollten natürlich „Die Stohli's“ mit ihrer Steirermusi und ebenso viel Gaudi und Spaß nicht nachstehen.

Mit ihren Melodien und scherzhaften Einlagen wussten auch sie das Publikum schnell fröhlich zu stimmen.

Einmal mehr eine sehens- und vor allem hörens- wertige Veranstaltung, die geradezu nach einer neuen Auflage schreit.





Die nächsten Vorstellungen sind Sa. 10.11. um 19.30 Uhr, So. 10.11. um 18 Uhr, Fr. 16.11. um 19.30 Uhr, So. 18.11. um 18 Uhr und Sa. 23.11. um 19.30 Uhr.

Alle Aufführungen finden im Evangelischen Gemeindehaus Vöhringen statt.

Eintrittskarten gibt es an der Abendkasse und im Vorverkauf bei Buchhandlung/Wein-Cabinet Kelichhaus, Bahnhofstr. 6a in Vöhringen, Tel. 07306/32678.

### ■ Pfarreiengemeinschaft Vöhringen

Am Sonntag, 18. November 2018 findet die Kirchenverwaltungswahl statt.

Es ist erfreulich, dass sich Frauen und Männer gewinnen haben lassen, sich für die ehrenamtliche Mitarbeit in diesem Gremium zur Verfügung zu stellen.

Dieser Dienst wird zwar oftmals im Hintergrund geleistet, ist aber sowohl für die Pfarrei wie auch für den Dienst des Pfarrers unverzichtbar und verdient deshalb aller Dank und Anerkennung.

### ■ Stimmabgabe in Vöhringen:

Samstag, 17.11.2018, Caritas-Centrum 15.45 – 17.15 Uhr

Sonntag, 18.11.2018, Pfarrheim St. Michael 09.45 – 11.45 Uhr  
18.15 – 20.15 Uhr

### ■ Stimmabgabe in Illerberg:

Samstag, 17.11.2018, Pfarrheim Illerberg 17.30 – 20.00 Uhr

Sonntag, 18.11.2018, Pfarrheim Illerberg 10.00 – 12.00 Uhr

### ■ Stimmabgabe in Illerzell:

Sonntag, 18.11.2018, Pfarrstadel Illerzell 08.00 – 12.00 Uhr

### ■ Pfarrei St. Martin, Illerberg

Der Kath. Frauenbund Illerberg-Thal lädt zur Jahresversammlung recht herzlich ein.

Termin: Dienstag, 20.11.2018  
Pfarrheim Illerberg

Beginn: 19.00 Uhr

An diesem Abend werden wir mit einer kleinen Feier auf 40 Jahre Frauenbund Illerberg-Thal zurückblicken.

### ■ Jagdgenossenschaft Thal

Einladung zum Rehessen

Am Sonntag den 25. November 2018 um 11.30 Uhr findet im Hobel in Illerberg unser Rehessen statt.

Hierzu sind alle Jagdgenossen herzlich eingeladen.

### ■ Sportclub Vöhringen e.V.

Die regelmäßigen Übungsstunden der Ambulanten Herzsportgruppe finden jeden Mittwoch (außer in den Schulferien) im Sportpark Vöhringen, Dreifachturnhalle, statt.

Beginn: 18.30 Uhr für die Übungsgruppe, 19.30 Uhr für die Trainingsgruppe.

Bitte Sportbekleidung und Turnschuhe mitbringen.

Anmeldung und Information in der Geschäftsstelle des SC Vöhringen.

Öffnungszeiten Dienstag, Mittwoch und Donnerstag von 15.30 Uhr bis 17.30 Uhr,

Tel.Nr. 07306/950020.

Anmeldung und Information in der Geschäftsstelle des SC Vöhringen.

Öffnungszeiten Dienstag, Mittwoch und Donnerstag von 15.30 Uhr bis 17.30 Uhr,

Tel. Nr. 07306/950020.

## VERANSTALTUNGSKALENDER

14.11.2018, 19.30 Uhr	Bürgerversammlung Stadtteil Illerzell	Stadt Vöhringen Gaststätte „Zum Brückle“ Illerzell
14.11.2018, 20.00 Uhr	Wettbewerb "Bäume"	Fotoclub Illerberg/Thal Schulungsraum Feuerwehr Illerberg
16.11.2018, 19.00 Uhr	Schwäbisches Theater	Illerzeller Theaterverein Mund.Art e.V. Landgasthof "Zum Brückle" in Illerzell
16.11.2018, 19.30 Uhr	Podium 70 spielt "Hier sind Sie richtig!" von Marc Camoletti	Podium 70 Evangelisches Gemeindehaus in Vöhringen
17.11.2018, 19.00 Uhr	Schwäbisches Theater	Illerzeller Theaterverein Mund.Art e.V. Landgasthof "Zum Brückle" in Illerzell
17.11.2018, 20.00 Uhr	Szenenwechsel e.V. spielt: 'Ein Herbstabend vor der Stille'	Szenenwechsel e.V. Spielplatzbühne Vöhringen, Wielandstr. 5
18.11.2018, 18.00 Uhr	Podium 70 spielt "Hier sind Sie richtig!" von Marc Camoletti	Podium 70 Evangelisches Gemeindehaus in Vöhringen
23.11.2018, 19.00 Uhr	Schwäbisches Theater	Illerzeller Theatergruppe Mund.Art e.V. Landgasthof "Zum Brückle" in Illerzell
23.11.2018, 20.00 Uhr	Szenenwechsel e.V. spielt: 'Ein Herbstabend vor der Stille'	Szenenwechsel e.V. Spielplatzbühne Vöhringen, Wielandstr. 5
24.11.2018, 19.00 Uhr	Schwäbisches Theater	Illerzeller Theaterverein Mund.Art e.V. Landgasthof "Zum Brückle" in Illerzell
24.11.2018, 19.30 Uhr	Podium 70 spielt "Hier sind Sie richtig!" von Marc Camoletti	Podium 70 Evangelisches Gemeindehaus in Vöhringen
24.11., 20.00 Uhr – 25.11.2018, 02.00 Uhr	Fandango Live	Blue Lagoon, Memmingerstr. 63, 89269 Vöhringen Blue Lagoon Musik Pup
24.11.2018, 20.00 Uhr	Szenenwechsel e.V. spielt: 'Ein Herbstabend vor der Stille'	Szenenwechsel e.V. Spielplatzbühne Vöhringen, Wielandstr. 5
25.11.2018, 11.30 Uhr	Rehessen der Jagdgenossen	Jagdgenossenschaft Thal Illerberg, Zum Hobel

## Vereinsnachrichten

### ■ Kunstforum Vöhringen



### ■ Podium 70

Das Premierenpublikum war begeistert und zollte den Schauspielern und dem Regisseur Peter Kelichhaus minutenlangen Schlussapplaus. Vor fast ausverkauftem Haus präsentierte sich das Ensemble in glänzender Spiellaune. Gespielt wurde die Verwechslungskomödie "Hier sind Sie richtig" von Marc Camoletti.



## Impressum

Text und Bild: Bürgermeister Karl Janson, Stadt Vöhringen, Hettstedter Platz 1

Verantwortlich im Sinne des Presserechts. Es wird jedoch keine Gewähr für die Richtigkeit, Aktualität und Vollständigkeit der bereit gestellten Informationen übernommen.